

Zeitschrift: Werk, Bauen + Wohnen
Herausgeber: Bund Schweizer Architekten
Band: 73 (1986)
Heft: 6: Aktueller Klassizismus = Classicisme actuel = Today's classicism

Rubrik: Briefwechsel

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 09.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Galerien

Galerie Beyeler Basel

Georg Baselitz
bis 21.6
Picasso und seine Modelle
ab 28.6.

Galerie Littmann Basel

Hermann Scherer, Holzskulpturen
und Holzschnitte
bis 2.8.

Galerie «zem Specht» Basel

Paolo Pola – Bilder
René Küng – Skulpturen
bis 28.6.

Galerie Alice Pauli Lausanne

Peintures, dessins et sculptures de
Balthus, Bissier, Bonnard, Jim Dine,
Dubuffet, Estève, Giacometti, Hockney,
Music, Nevelson, Soutter, de
Stael, Tapiès, Tobey, Viera da Silva
bis Ende Juli

«Spectrum» Galerie Kursaal Interlaken

Secondo Püscher – Gemälde
29.6.–1.8.

Galerie Maya Behn Zürich

Schmückende Objekte – Debra
Rapoport, New York, Lam de Wolf,
Amsterdam
bis 20.6

Galerie Bob Gysin Zürich/Dübendorf

Raphael Kessler – Zeichnungen und
Bilder
bis 28.6.

Briefwechsel

Penfriend gesucht

I am a student of Koforidua Secondary Technical School. I am a boy of 18 years and like penfriends of any sex and age. Anybody can write and I will answer all letters that I will receive. I am really longing for a penfriend somewhere in Europe. The letters or cards have to be written in English.

My hobbies are: music, sports, dancing, reading, magazines and postcards. My address: Abdul Rahman, P.O.Box 598, Koforidua E/R, Ghana, West Africa

Neuer Wettbewerb

Basel: Überbauung Bertrams-Areal

Mit Ermächtigung des Regierungsrates des Kantons Basel-Stadt und der Pensionskassenstiftung der Sandoz AG schreiben die Christoph Merian Stiftung in Arbeitsgemeinschaft mit der IG Bertrams-Areal und der Patria als zukünftige Bauträger für das Bertrams-Areal in Basel einen öffentlichen Projektwettbewerb zur Erlangung von Vorschlägen für die Überbauung dieses Areals aus (Gebiet umgrenzt durch Vogesen-, Gas-, Entenweid- und Landskronstrasse).

Teilnahmeberechtigung: Zur Teilnahme werden alle Architekten zugelassen, die seit 1.1.1985 im Kanton Basel-Stadt oder Kanton Basel-Land Wohn- oder Geschäftssitz haben oder in einem dieser Kantone heimathberechtigt sind.

Termine: Ab 9. Mai 1986 kann das Wettbewerbsprogramm gratis beim Hochbauamt Basel-Stadt, Münsterplatz 11, 4001 Basel, bezogen und die vollständigen Wettbewerbsunterlagen können gegen Entrichtung einer Depotgebühr von Fr. 200.– beim Sekretariat des Hochbauamtes abgeholt werden.

Einreichung der Pläne, Berechnete und Berechnungen: bis 5. September 1986

Einreichung der Modellunterlage: bis 19. September 1986

Preisgericht: Carl Fingerhuth, Kantonsbaumeister, Basel, Bernhard Equey, Architekt Patria, Esther Guyer, dipl. Arch. BSA/SIA, Zürich, Alexander Henz, Architekt BSA/SIA, Auenstein, Dr. Andreas Linn, Christoph Merian Stiftung, Basel, Ueli Marbach, Architekt ETH/SIA/BSA, Zürich, Adrian Meyer, Architekt BSA/SIA, Baden, Roman Riesch, Architekt Reg. B, Patria, Jörg Vitelli, IG Bertrams-Areal, Basel

Entschiedene Wettbewerbe

Jona SG: Realschulhausneubau mit Doppelturnhalle

Die Primarschulgemeinde Jona schrieb einen Projektwettbewerb aus für einen Realschulhausneubau

mit Doppelturnhalle. 16 Entwürfe wurden termingerecht eingereicht und wie folgt juriert:

1. Preis (15000 Franken): Herbert Oberholzer, Architekt BSA/SIA, Rapperswil, Mitarbeiter: H. Gmür, P. Gmür, P. Robin, P. Schurter
2. Preis (14000 Franken): Rudolf Schönhier, Architekt, Rapperswil
3. Preis (10000 Franken): Meier, Parisi & Partner, dipl. Arch. ETH, Rapperswil
4. Preis (9000 Franken): August Altenburger, Architekt, Jona
5. Preis (6000 Franken): Otto Keller, Architekt, Zollikerberg
6. Preis (5000 Franken): Blöchliger und Schwarzenbach, Architekten, Uznach, Mitarbeiter: H.M. Schwarzenbach.

Die folgenden 3 Entwürfe werden in Würdigung ihrer Qualität mit je 2000 Franken entschädigt:
Hans Winiger, dipl. Architekt ETH/SIA, Zürich
H.P. Kälin, Benno Weber, Rapperswil

Müller Architekten SIA, Uznach

Das Preisgericht: C. Eberle, Primarschulratspräsident, E. Ernst-Burckhardt, K. Schmucki, Primarschulräte, Jona, die Architekten A.E. Bamert, St.Gallen, O. Bitterli, Zürich, U. Burkard, Baden, B. Odermatt, Zürich

Wangen an der Aare:

Vereinshaus der Evangelischen Gesellschaft

Die Evangelische Gesellschaft des Kantons Bern schrieb einen Projektwettbewerb aus zur Erlangung von Entwürfen für einen Vereinshausneubau. Von den 5 eingeladenen Architekten reichten 4 ihr Projekt ein. Das Preisgericht beschloss folgende Rangordnung:

1. Preis: Christian Wälchli, Arch. HTL, Habstetten
2. Preis: Peter Gfeller, Arch. HTL, Rüfenacht

Ankauf: Christian Jost, Bern

Das angekauft Projekt verlor das Preisgericht zwar zu begeistern, musste aber wegen eines Formfehlers vom Wettbewerb ausgeschlossen werden. Die Bauherrschaft wird nach Behebung des Fehlers dieses Projekt zur Ausführung bringen.

Das Preisgericht: Heini Burckhardt, Pfr., Liebefeld, Viktor Pfister, Arch., Ligerz, Peter Wyss, Arch., Bern, Robert Wyss, Bern, Peter Zurbuchen, Wiedlisbach

Zürich: «Kulturinsel Gessnerallee»

Im August 1985 wurden unter den in Gemeinden des Kantons Zürich niedergelassenen oder verbürgerten Architekten ein öffentlicher Projektwettbewerb über die künftigen Nutzungen der heutigen Stallungen sowie der kleinen und grossen Reithalle auf der «Halbinsel Sihl/Schanzengraben» für ein Kulturzentrum Gessnerallee und die Schauspielakademie ausgeschrieben. Dies ist der erste von zwei Wettbewerben, die Kanton und Stadt Zürich über den als Ensemble erhaltungswürdigen Kasernenkomplex in Zürich durchführen. Die 65 eingereichten Projekte wurden wie folgt juriert:

1. Preis (20000 Franken): Ueli Schweizer und Walter Hunziker, Architekten, Bern
2. Preis (19000 Franken): Rolf Trüb, Architekt HTL, Sulz-Rickenbach, Peter Trachsler, Arch. HTL, Zürich
3. Preis (18000 Franken): Richard Dolezal, Zürich

Das Preisgericht: Werkgruppe für Architektur+Planung K. Hintermann, Arch. THK, B. Braendle, Arch. SIA/ETH, J. Bosshard, Arch. ETH, Zürich

Das Preisgericht: Atelier WW, dipl. Architekten W. Wäschle, Urs Würst+Rolf Wüst, Zürich, Freiraumgestaltung: Balz Hofmann, Landschaftsarchitekt HTL, Zürich

Das Preisgericht: Huber+Kuhn+Ringli, Architekten, Bern

Das Preisgericht: Ivo Möschlin und Walter Hegnauer, Zürich

Das Preisgericht: Barbara Schudel, cand. Arch. ETH und Erich Offermann, dipl. Arch. ETH, Zürich

Das Preisgericht: Rolf Keller, dipl. Arch. BSA/SIA, Zumikon, Mitarbeiter: D. Baumann, W. Helwig, Ch. Keller, W. Häckel

Das Preisgericht empfiehlt, den Verfasser des erstprämierten Projektes mit dessen Weiterbearbeitung zu beauftragen.

Das Preisgericht: Paul Schatt, Kantonsbaumeister, Dr. Thomas Wagner, Stadtpräsident, Hugo Fahrner, Vorstand Bauamt II, Hans R. Rüegg, Stadtbaumeister, Felix Rellstab, Leiter Schauspielakademie Zürich, Willi Egli, Architekt BSA/SIA, Zürich, Carl Fingerhuth, Kantonsbaumeister Basel, Dr. Dieter Kienast, Landschaftsarchitekt BSG, Zürich, Arthur Rüegg, Architekt BSA/SIA, Zürich, Prof. Karljosef Schattner, Architekt BDA/DWB, Eichstätt, Wilfried Steib, Architekt BSA/SIA, Basel